

**An meine Landsleute**  
**Bertold Brecht**

Ihr, die ihr überlebet in gestorbenen Städten  
Habt doch nun endlich mit euch selbst Erbarmen!  
Zieht nun in neue Kriege nicht, ihr Armen  
Als ob die alten nicht gelangt hätten:  
Ich bitt euch, habet mit euch selbst Erbarmen!

Ihr Männer, greift zur Kelle, nicht zum Messer!  
Ihr säßet unter Dächern schließlich jetzt  
Hättet ihr auf das Messer nicht gesetzt  
Und unter Dächern sitzt es sich doch besser.  
Ich bitt euch, greift zur Kelle, nicht zum Messer!

Ihr Kinder, daß sie euch mit Krieg verschonen  
Müßt ihr um Einsicht eure Eltern bitten.  
Sagt laut, ihr wollt nicht in Ruinen wohnen  
Und nicht das leiden, was sie selber litten:  
Ihr Kinder, dass sie euch mit Krieg verschonen!

Ihr Mütter, da es euch anheimgegeben  
Den Krieg zu dulden oder nicht zu dulden  
Ich bitt euch, lasset eure Kinder leben!  
Daß sie euch die Geburt und nicht den Tod dann schulden  
Ihr Mütter, lasset eure Kinder leben!

aus „Berthold Brecht, Gedichte“